



© atelier querlaengs

Landwirtschaftliche Fachschulen Kleßheim - Erweiterung

Kleßheimerstraße 3
5071 Wals-Siezenheim, Österreich

ARCHITEKTUR

atelier querlaengs

adm - architektur interior design

BAUHERRSCHAFT

Land Salzburg

TRAGWERKSPLANUNG

Forsthuber ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG

2020

SAMMLUNG

Initiative Architektur

PUBLIKATIONSdatum

11. Februar 2021



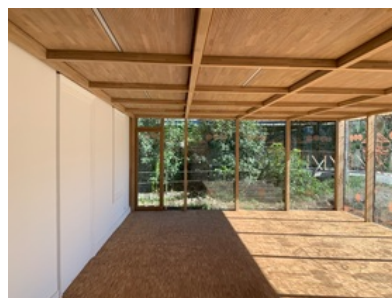
Das mit zwei Gesamtstrukturen bebaute Grundstück der Landwirtschaftlichen Fachschulen Kleßheim befindet sich in der Gemeinde Wals-Siezenheim am nordwestlichen Stadtrand von Salzburg. Direkt am Mühlbach gelegen, wird der erweiterte Gebäudekomplex durch eine über den Bach führende Brücke von Nordosten erschlossen. Es gelingt, die an der Südwestfront des Bestandsgebäudes zugebaute Neustruktur harmonisch in die parkähnliche Umgebung zu setzen und Abläufe und Wegführungen zwischen den Gebäudeensembles zu erhalten. Der eingeschossige Zubau fungiert mit seiner geschoßhoch verglasten, transparenten Erscheinungsform als Pendant zum klassizistischen Bestandskörper und unterstützt die Heterogenität und Architektur der Bebauung.

Die vertikale Stabkonstruktion der Außenwand, die in ein segmentiert strukturiertes Glaskleid gehüllt ist, setzt sich auch horizontal im Dach fort. Der konstruktive Ansatz der Tektonik wirkt sowohl nach innen als auch nach außen filigran. Durch die offene und lichtdurchflutete Atmosphäre wird die parkähnliche Umgebung ins Innere geholt. Der Terrassenfreibereich im Nordwesten des Zubaus wird durch ein Öffnungselement zugänglich gemacht.

Der ehemalige Speisesaal des Bestandsgebäudes wurde zu einer zusätzlich benötigten Lehrküche umgebaut. Der Zubau dient als neuer Speisesaal und wird einerseits von der neuen Lehrküche erschlossen, sowie, um auch andere Nutzungen zu gewährleisten, durch einen Vorraum in Verlängerung des bestehenden Ganges. Innenräumlich wird durch geringe bauliche Eingriffe der Ablauf der beiden Lehrküchen optimiert. Die Erweiterung der bereits bestehenden Lüftungsanlage erfolgt im erweiterten Technikraum. Für eine adäquate Be- und Entlüftung war eine Vergrößerung der Öffnung an der Südostfassade notwendig. Die im Andockbereich bestehenden, südwestlichen Bestandsöffnungen wurden geschlossen und die Waschküche erhielt eine Fensteröffnung nach Südosten. (Text: Architekten, bearbeitet)



© atelier querlaengs



© atelier querlaengs



© atelier querlaengs

Landwirtschaftliche Fachschulen Kleßheim - Erweiterung

DATENBLATT

Architektur: atelier querlaengs, adtm - architektur interior design
 Bauherrschaft: Land Salzburg
 Tragwerksplanung: Forsthuber ZT GmbH (Thomas Forsthuber)

Maßnahme: Erweiterung
 Funktion: Bildung

Planung: 2018 - 2020
 Ausführung: 05/2020 - 09/2020

Grundstücksfläche: 12.953 m²
 Bruttogeschossfläche: 1.587 m²
 Nutzfläche: 328 m²
 Bebaute Fläche: 1.587 m²
 Umbauter Raum: 1.152 m³

NACHHALTIGKEIT

Ganzheitlich bewusster Materialzugang in kontextuellem Gleichgewicht.

Energiesysteme: Fernwärme, Photovoltaik
 Materialwahl: Holzbau, Stahl-Glaskonstruktion, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Holzbau: innovaholz GmbH; Fensterbau: Lungauer Holzhandwerk



© atelier querlaengs



© atelier querlaengs



© atelier querlaengs

**Landwirtschaftliche Fachschulen
Kleßheim - Erweiterung**



© atelier querlaengs



© atelier querlaengs

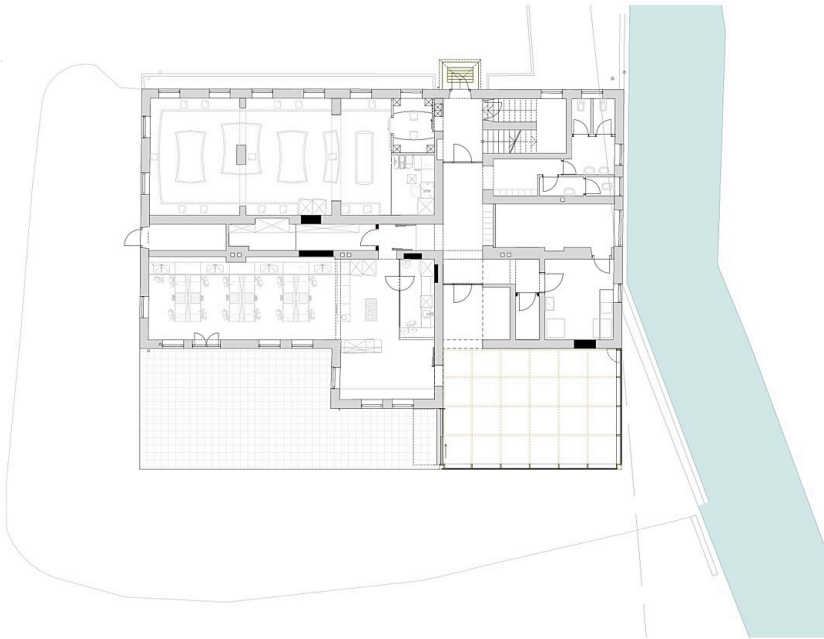


© atelier querlaengs

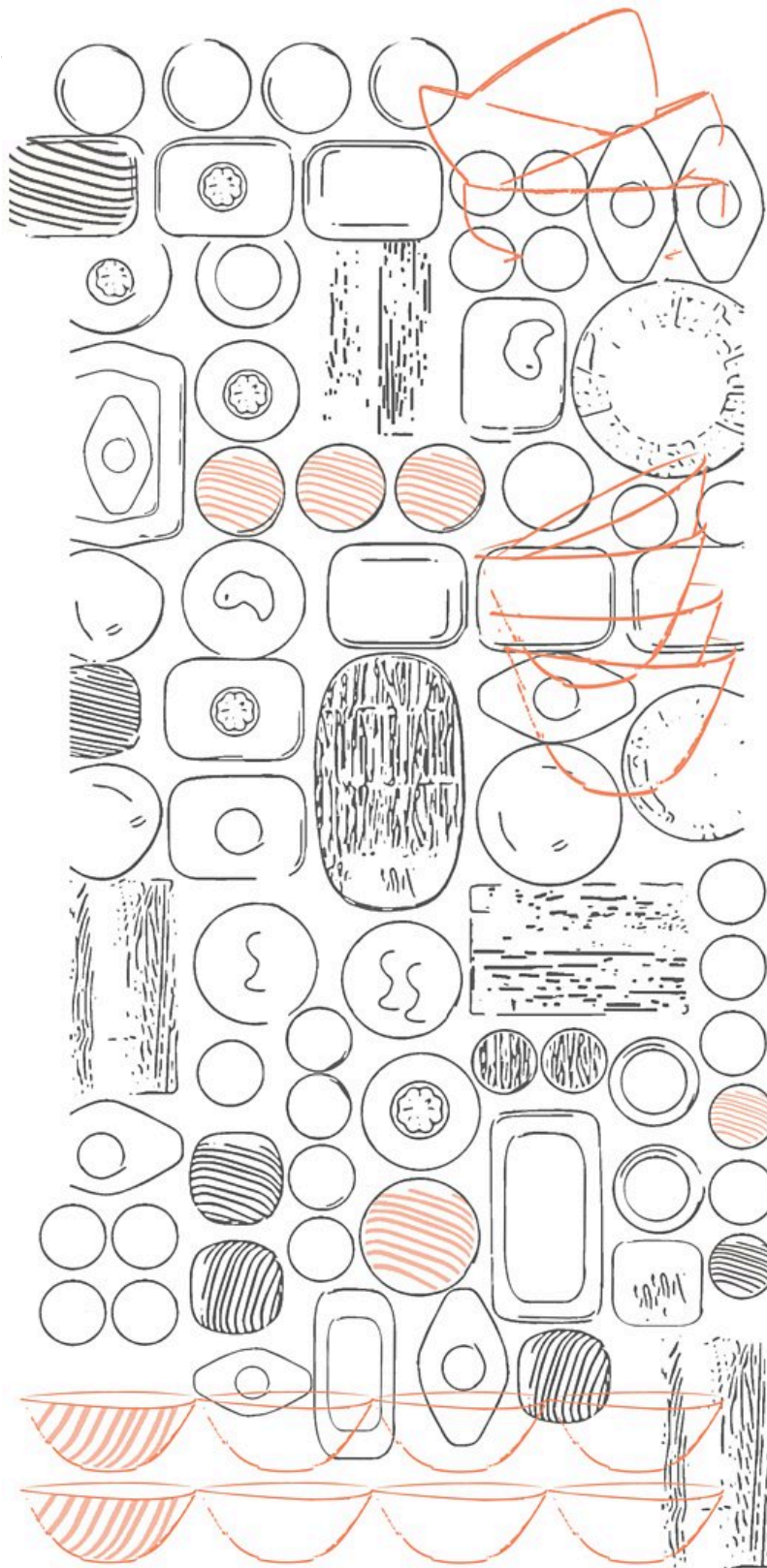
**Landwirtschaftliche Fachschulen
Kleßheim - Erweiterung**



Lageplan



Grundriss EG



Glasdruckmuster